

Statischer Teil | Prüfungsanleitung

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

Im **Statischen Teil** der Prüfung werden die Eigenschaften des zu prüfenden Raumes sowie dessen Ausstattung erfasst und durch ein festgelegtes Punktesystem bewertet.

Prüfungsvoraussetzungen für Kongress- und Tagungsstätten

- Der Raum muss der DIN 15906 entsprechen.
- Der Raum muss größer oder gleich (\geq) 28m² sein.
- Alle deutschen Gesetze und rechtlichen Verordnungen müssen eingehalten sein.

MUSS-Kriterien zur Prüfungsvoraussetzungen

Die „MUSS-Kriterien“ beschreiben Eigenschaften des Raumes und seiner Ausstattung sowie zwingend notwendige Dienstleistungen im Umfeld des Raumes, welche der festgelegte **degefest Prüfungsstandard*** voraussetzt.

*Der degefest Prüfungsstandard wird kontinuierlich weiterentwickelt durch die degefest Prüfungskommission auf Basis wissenschaftlicher Studien, Rückmeldungen der geprüften Häuser und Prüfer sowie externen Hinweisen von Akteuren aus der Kongress- und Tagungswirtschaft.

Statischer Teil | MUSS-Kriterien

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

1. Tatsächliche Raumhöhe	IST
< 50m ² min. 250 cm	
< 100m ² min. 275 cm	
< 300m ² min. 350 cm	
< 500m ² min. 400 cm	
> 500m ² min. 450 cm	
2. Bestuhlungskapazität DIN (bei Objekten, die nicht der VstVO unterliegen)	
Reihenbestuhlung $\geq 1,0\text{m}^2$ je Teilnehmer DIN	
Blockform $\geq 1,6\text{m}^2$ je Teilnehmer DIN	
Parlamentarisch $\geq 1,8\text{m}^2$ je Teilnehmer DIN & min. 120cm Abstand von Tischvorderkante zu Tischvorderkante	
U-Form $\geq 3,0\text{m}^2$ je Teilnehmer DIN	
3. Tagungsraum muss verschliessbar sein (Schlüsselbereitstellung, bzw. sofortiger Schließdienst ist obligatorisch)	
4. Mobile Trennwände müssen ein Schalldämmmaß von min. $R_w > 40$ db aufweisen (nachzuweisen)	
5. Tagungsräume bis < 300m ² müssen über direktes Tageslicht verfügen (Fenster, Oberlichter)	
6. Fenster müssen geöffnet werden können (ersatzweise existiert eine entsprechende Belüftung)	
7. Beleuchtungskörper in Tagungsräume min. 300 Lux auf Arbeitsfläche	
8. Bedienmöglichkeiten für Beleuchtung und Abdunklung, bzw. sofortige Erreichbarkeit des Services	
9. Beleuchtung von Tagungsräumen >100m ² muss dimm- oder segmentweise schaltbar sein	
10. Tischgrößen Höhe 70-75cm; Breite ≥ 65 cm (1 Person) und ≥ 130 cm (2 Personen); Tiefe ≥ 45 cm	
11. Stuhlgrößen Sitzflächenbreite ≥ 40 cm; Sitzflächenhöhe 45-50 cm	
12. Gastronomische Verpflegung muss im Tagungshaus gewährleistet sein	
13. Kaffeepausenbereich im, bzw. nahe beim Raum	
14. Sanitäreanlagen müssen sich im Tagungshaus befinden	
15. Ausweisung eines Raucherbereichs	

Statischer Teil | 1. Ausstattung, Service

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

lfd. Nr. des Raumes

Raumgröße

Die degefest Prüfung unterscheidet in **vier Raumkategorien** entsprechend der Gesamtfläche. Dies hat den Hintergrund, dass in kleineren Tagungsräumen i.d.R. weniger und/oder andere Ausstattung benötigt wird als in größeren Tagungsräumen, z.B. wird in einem kleinen Tagungsraum nur selten eine Beschallungsanlage benötigt.

Raumkategorien: $\geq 28\text{m}^2$ | $\geq 100\text{m}^2$ | $\geq 300\text{m}^2$ | $\geq 500\text{m}^2$

Jedem der vier unterschiedlichen Raumkategorien ist die nach dem degefest Prüfungsstandard festgelegte Ausstattung zugeordnet. Die Ausstattung wird mit Punkten bewertet, dabei gilt:

Ausstattungsgegenstände, die sich permanent im Raum befinden, bzw. permanent für jeden Raum im Haus vorhanden sind, erhalten immer die höchste Punktzahl. Andernfalls werden die Beschaffungszeiträume bewertet: Je länger es dauert einen Ausstattungsgegenstand zu besorgen, desto weniger Punkte werden vergeben. Alle Einzelbewertungen werden abschließend zu einer Summe addiert. In jeder Raumkategorie lässt sich eine festgelegte Maximalpunktzahl erreichen.

Statischer Teil | 1. Ausstattung, Service

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

Raumkategorien		permanent vorhanden	beschaffbar innerhalb von			IST
		in jedem Raum	6 h	24 h	48 h	
>=28m² Basis Ausstattung	Flipchart, Whiteboard	20	14	10	6	
	Pinwand, bzw. Magnettafel	20	14	10	6	
	Moderatorenkoffer	20	14	10	6	
	Beamer, Monitor	20	14	10	6	
	VGA- und HDMI-Kabel (in ausreichender Länge), inklusive Adapter für Apple-Geräte	20	14	10	6	
	WLAN im Raum	20	14	10	6	
	WLAN im Foyer vor dem Raum	10	7	5	3	
	Laptop mit Browser und Präsentationsprogramm (PPT, PDF)	10	7	5	3	
	PC-Lausprecher (aktiv) mit 3,5mm-Klinkenstecker und ggf. Bluetooth	10	7	5	3	
	Presenter (zum Fernsteuern eine Präsentationsprogrammes)	10	7	5	3	
	Laserpointer, bzw. Zeigestab	10	7	5	3	
	Papierkorb, bzw. Mülleimer	10	7	5	3	
	Garderobe (entsprechend Teilnehmerzahl)	10	7	5	3	
	Telekommunikationstechnik zum Erreichen des Services	10	7	5	3	
	min. 4 Steckdosen (pro 10m ² eine 230V Steckdose), bzw. ist eine flächendeckende Stromversorgung nachzuweisen	10	7	5	3	
	min. zwei unabhängig schaltbar Lichtkreise (direktes/indirektes Licht)	10	7	5	3	
	Das Projektionsbild des Beamers muss bei 100% Raumlicht gut erkennbar sein. (ohne direkte Tageslichteinstrahlung; Leinwandlicht kann aus sein)	10	7	5	3	
Zwischensumme:		230	161	115	69	

Statischer Teil | 1. Ausstattung, Service

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

Raumkategorien		permanent vorhanden	beschaffbar innerhalb von			IST
		in jedem Raum	6 h	24 h	48 h	
>=100m² Basis+	Beschallung (fest installierte Tonanlage)	20	14	10	6	
	Kabelloses Mikrofon/Headset	20	14	10	6	
	Rednerpult	20	14	10	6	
	Licht dimmbar	10	7	5	3	
	Starkstrom	10	7	5	3	
	Lagerraum abschließbar (im selben Gebäudekomplex)	10	7	5	3	
	Zwischensumme:	90	63	45	27	
>=300m² Basis++	Techniker	20	14	10	6	
	Regieplatz	20	14	10	6	
	Vorschaumonitor	10	7	5	3	
	Bühne	10	7	5	3	
	Bühnenbeleuchtung	10	7	5	3	
	PKW Befahrbarkeit	10	7	5	3	
	Lastenaufzug	10	7	5	3	
	Anlieferung (LKW Rampe)	10	7	5	3	
	Pläne mit Punkt- und Flächenlastwerten	10	7	5	3	
	Zwischensumme:	110	77	55	33	
>=500m² Basis+++	Videotechnik	20	14	10	6	
	Videoregie	10	7	5	3	
	Kamera Redner	10	7	5	3	
	Medienoffice	10	7	5	3	
	Zwischensumme:	50	35	25	15	

Statischer Teil | 2. Zusatzleistungen

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

2. Zusatzleistungen

Zusatzleistungen sind raumübergreifende Ausstattungsgegenstände und technische Leistungen die dem Veranstalter zur Verfügung gestellt werden sollten.

Zusatzleistungen	im Haus vorhanden	beschaffbar innerhalb von			IST
		6 h	24 h	48 h	
Full HD Videoprojektion	10	7	5	3	
Nahdistanz-Beamer, Rückprojektion	10	7	5	3	
Smartboard	10	7	5	3	
PC mit Browser, PDF-Reader, Text-, Tabellen- und Präsentationsprogrammen	10	7	5	3	
Drucker (s/w oder farbig)	10	7	5	3	
Kopierer farbig (>=30 Seiten je Minute)	10	7	5	3	
Kopierer s/w (>=30 Seiten je Minute)	10	7	5	3	
DVD/CD Abspielgerät	10	7	5	3	
Mobile Tonanlage	10	7	5	3	
Ausschilderung nach Kundenwunsch	10	7	5	3	
gesamt:	100	70	50	30	

Statischer Teil | 3. WLAN, Internet

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

3. WLAN- u. Internet- Leistungsfähigkeit

Die Internetverfügbarkeit sowie ein professionelles WLAN-System in den Veranstaltungshäusern werden in der Kongress- und Tagungswirtschaft zu einem der relevantesten Wettbewerbsfaktoren.

Der Einsatz von digitalen Technologien bei Veranstaltung, wie beispielsweise bei hybriden Kongressen, wird zukünftig verstärkt zunehmen. Zugleich benötigen Teilnehmer immer öfter bei Veranstaltungen einen Internet-Zugang und fordern dies bei den Veranstaltern ein.

Die Internetanbindung via Mobilfunk sind bei größeren Veranstaltung in der Regel unzureichend.

Um für diesen Trend ein verstärktes Bewusstsein zu schaffen, erhalten die WLAN- u. Internet-Leistungsfähigkeit in der degefest Tagungsstättenprüfung einen hervorgehobenen Stellenwert.

Da das WLAN-System ohne eine Internetanbindung genutzt werden kann, z.B. für die Verwendung einer Veranstaltungs-App, wird die Leistungsfähigkeit des WLAN-System getrennt von der Internet-Leistungsfähigkeit bewertet. Die Beschaffungszeit ist für die Bewertung irrelevant.

Statischer Teil | 3.1 WLAN

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

3.1 WLAN- Leistungsfähigkeit

Aufgrund der technologischen Komplexität (Router-Typ, Switch, Kabel-Qualität, Software etc.), welche die WLAN- Leistungsfähigkeit bedingt, hat die Prüfungskommission ein stark vereinfachtes Bewertungsverfahren erarbeitet: **Zum einen** wird unterschieden zwischen „Consumer-Routern“ und „Profi-Routern“, also den professionellen Geräten von ausgewählten Markenherstellern. Dazu liegt dem Prüfer eine aktuelle Liste vor und im Zweifelsfall kann ein technischer Sachverständiger aus der Prüfungskommission angefragt werden. Die technischen Datenblätter der vorhandenen Router müssen zur Bewertung zwei Wochen vor dem Prüfungstermin an den Prüfer im PDF-Format gemailt werden. **Zum anderen** wird bewertet, ob sich der WLAN-Router im zu prüfenden Tagungsraum befindet oder nicht (einfache Sichtprüfung). Hintergrund: Durch die abschirmende Wirkung von Wänden, vermindert sich die WLAN- Leistungsfähigkeit signifikant.

Raumkategorie	Profi-Router	Consumer-Router	Router im Raum	IST
$\geq 28\text{m}^2$	20	20	10	
$\geq 100\text{m}^2$	20	10	10	
$\geq 300\text{m}^2$	20	10	10	
$\geq 500\text{m}^2$	20	10	10	

Statischer Teil | 3.2 Internet

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

lfd. Nr. des Raumes

3.2 Internet- Leistungsfähigkeit

Zur Bewertung der Internet-Leistungsfähigkeit wird in jedem Raum vom Prüfer eine Messung vorgenommen. Der Prüfer bringt die notwendige Technik mit.

Die Bewertung errechnet sich aus der gemessenen Internetverfügbarkeit im zu prüfenden Tagungsraum geteilt durch die max. Teilnehmerkapazität (nur parlamentarische Bestuhlung). Da zum flüssigen Abspielen eines HD-Videos ca. 3 Mbit/s benötigt werden, erhält dieser Wert die höchstmögliche Punktzahl.

Raumkategorie	≥ 3 Mbit/s	≥ 2 Mbit/s	≥ 1 Mbit/s	IST
$\geq 28\text{m}^2$	30	20	10	
$\geq 100\text{m}^2$	30	20	10	
$\geq 300\text{m}^2$	30	20	10	
$\geq 500\text{m}^2$	30	20	10	

Statischer Teil | 4. Präsentationsflächen

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

lfd. Nr. des Raumes

Damit Präsentationen von jedem Platz im Tagungsraum gut gesehen werden können, sollte die Präsentationsflächengröße nach folgender Formel bemessen sein:

$$\text{Faktor} = \text{Raumlänge} / \text{Bildbreite}$$

Die DIN 15906 setzt als Standard den Faktor 5 fest. Der Faktor 5 wird deshalb in der degefest Prüfung mit einer mittleren Punktzahl bewertet. Dementsprechend gibt es bei einem Faktor >5 eine geringere Punktzahl und bei einem Faktor <5 eine höhere Punktzahl ($>$ bedeutet größer).

Die Projektion und die Sicht auf die Projektionsfläche darf nicht durch von der Decke abhängende Objekte beeinträchtigt werden.

Raumkategorie	Faktor = Raumlänge m (L) / Bildbreite m (Vor Ort gemessen!)					IST
	≤ 3	≤ 4	≤ 5 (DIN)	≤ 6	≤ 7	
$\geq 28\text{m}^2$	50	40	30	20	10	
$\geq 100\text{m}^2$	50	40	30	20	10	
$\geq 300\text{m}^2$	50	40	30	20	10	
$\geq 500\text{m}^2$	50	40	30	20	10	

L = Abstand von der Projektionsfläche bis zum letztmöglichen Sitzplatz

Statischer Teil | 5. Fensterflächen

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

Fenster lassen nicht nur Tageslicht in den Raum, sondern sie schaffen eine Verbindung in die Außenwelt. Kein Raum wirkt „beengend“, wenn der Teilnehmer seinen Blick nach Außen lenkt. Da Fenster maßgeblich die „Atmosphäre“ eines Raumes erschaffen und eine Tagung erst zu einer Tagung machen, erhalten die Fensterflächen in der degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung einen besonderen Stellenwert. Hierbei gilt: Je größer die Fensterfläche, desto mehr Punkte. In die Berechnung fließen nur die **vertikalen Klarsichtfenster** ein, d.h. keine Oberlichter etc..

Natürlich gibt es Situationen, in dem die Fenster verdeckt werden sollten, z.B. bei zu starkem Tageslichteinfall, oder allzu störenden Blicken von Außen. In diesem Fall sollten die Fenster großflächig mit einer automatischen oder handbetriebenen Beschattung verdeckt werden können.

Raumkategorie	Faktor = Raumfläche m ² / Fensterfläche m ² (Vor Ort gemessen!)				IST
	<=2	<=2,5	<=5	<=10	
>=28m ²	80	60	40	20	
>=100m ²	80	60	40	20	
>=300m ²	80	60	40	20	
>=500m ²	80	60	40	20	

Beschattung	Ja = 20	Nein = 0	
-------------	---------	----------	--

Statischer Teil | 6. Medien

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

Veranstaltungsunterstützende Medien

Veranstaltungsunterstützende Medien sollten dem Veranstalter sofort zur Verfügung gestellt werden können, oder sie sind idealerweise bereits online verfügbar.

veranstaltungsunterstützende Medien	vorhanden	& online	IST
Grundriss des Raumes mit parlamentarischer Bestuhlungsvariante	10	10	
Grundriss des Raumes mit Reihenbestuhlung	10	10	
Grundriss Gebäude	10	10	
Einzeichnung Strom-/Internetanschlüsse	10	10	
Einzeichnung von Türen, Fenstern, unveränderlichen Einbauten	10	10	
Fotos des Raumes (min. 72dpi und 1200 x 900 pixel)	10	10	
gesamt:	60	60	

Statischer Teil | Gesamtbewertung

degefest Kongress- und Tagungsstättenprüfung

Ifd. Nr. des Raumes

Die Punkte aus allen 6 Bereichen der entsprechenden Raumgröße werden addiert. Die Summe der erreichten Punkte (IST) wird als prozentualer Anteil der Maximalpunktzahl (=100%) berechnet.

Dieses prozentuale Verhältnis (IST in %) fließt in die **Gesamtbewertung des Hauses** mit ein.

Jeder Raum muss zum Bestehen der Prüfung **min. 50%** der max. erreichbaren Punktzahl erzielen.

Raumgröße in m ² :	Raumgröße in m ² :				IST	IST in %
	>=28 bis 99	>=100	>=300	>=500		
1. Ausstattung, Service	230	320	430	480		X
2. Zusatzleistungen	100	100	100	100		
3.1 WLAN-Leistungsfähigkeit	30	30	30	30		
3.2 Internet-Leistungsfähigkeit	30	30	30	30		
4. Präsentationsfläche	50	50	50	50		
5. Fensterfläche, Beschattung	100	100	100	100		
6. veranstaltungsunterstützende Medien	120	120	120	120		
Maximalpunktzahl (= 100%):	660	750	860	910		